



Trial-Info 2019

Liebe Trialfreunde,

auch in 2019 gibt es natürlich wieder eine Trial-Info, wenn auch dieses Jahr, aufgrund der späten Bekanntgabe der internationalen Termine durch die UCI, etwas verspätet. Es konnte erst nach Bekanntgabe der endgültigen Termine der UCI die DM bestätigt werden.

Ich wünsche an dieser Stelle allen Trialern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und viel Erfolg in den Sektionen. Allen Eltern und Betreuern eine gelungene und zufriedenstellende Saison sowie allen Ausrichtern & Ausrichterteams von Trial-Veranstaltungen viel Erfolg und unseren Dank für die Bemühungen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen zu stemmen.

Das letzte Jahr war für uns ein sehr erfolgreiches Jahr mit 5 Medaillen bei den Urban Games in Chengdu und 4 Medaillen bei der Europameisterschaft in der Schweiz. Zudem fand seit vielen Jahren wieder ein World Cup in Deutschland statt, der auch von der UCI zum World Cup des Jahres gewählt wurde. Hier nochmals besten Dank an Frank Drygalla und sein Team.

In 2019 stehen uns einige, teils gravierende, Veränderungen bevor:

1. Es wurde von der UCI beschlossen das Urban Games Reglement auch auf die Weltjugendspiele sowie die World Cups zu übertragen. Dies hat u. a. zur Folge, dass sich die World Cups wieder auf 3 Tage ausdehnen. Am Freitag eines jeden World Cups finden somit für die Klassen 20/26 Zoll im Wechsel die Viertelfinale statt.
2. Die Übernahme des Urban Games Reglements auf World Cup und World Youth Games hat zur Folge, dass auch die Deutschen Meisterschaften 2019 nach diesem neuen Reglement fahren werden. Es ist geplant, dass das Urban Games Reglement ab 2020 auch für alle Regionalen Meisterschaften etc. verpflichtend anzuwenden ist.
3. Die Fahrspuren werden hinsichtlich der Farben an das UCI Reglement angepasst. Details siehe später unter einem eigenen Punkt.
4. Nachdem sich in den letzten Jahren abgezeichnet hat, dass wir, bis auf wenige Spitzenfahrer, tendenziell etwas den Anschluss an die Topnationen Spanien und Frankreich verlieren, wurde von der Kommission beschlossen, speziell im Nachwuchsbereich zu fördern um diese Lücke wieder zu schließen. Dazu konnten wir Thomas Mrohs als Verantwortlichen gewinnen. Details des Konzepts siehe eigener Punkt.

Austragung Deutsche Meisterschaften

Die Deutschen Meisterschaften werden in diesem Jahr in insgesamt drei Veranstaltungen ausgefahren.

DM und DTP 20“:

Am 12.05.2019 findet in Sulz die Deutsche Meisterschaft und Trialpokal 20 Zoll, mit Ausnahme der Finalläufe der Klassen Elite, Damen und Junioren statt.

Die Damenklasse wird bzgl. der Radgröße offen ausgeschrieben, d. h. sie kann zwischen 18“ und 26“ frei gewählt werden.

DM und DTP 26“:

Am 15.06.2019 findet in Potsdam die Deutsche Meisterschaft und Trialpokal 26 Zoll, mit Ausnahme der Finalläufe der Klassen Elite und Junioren statt.

Finale DM 20“ und 26“ der Klassen Elite, Damen und Junioren.

Am 3. und 4. August finden dann in Berlin, im Rahmen einer großen Sportveranstaltung, (Die Finals – Berlin 2019) welche von ARD und ZDF live übertragen wird, die Finale der Klassen Elite (20 und 26 Zoll) sowie Junioren (20 und 26 Zoll) und Damen (offene Klasse) statt. Diese Möglichkeit, für unseren Sport Werbung zu machen, wollten wir unbedingt nutzen und haben u. a. aus diesem Grund den Urban Games Modus sowie das dazugehörige Reglement für die DM übernommen.

Personelles

Thomas Mrohs konnte wieder zur Mitarbeit in der Kommission gewonnen werden. Er koordiniert verantwortlich den Trainerlehrgang (Neuausbildung und Verlängerung) und zudem führt er die Nachwuchstrainingslager wie oben beschrieben durch. Hier schon einmal vorab besten Dank.

1. Rückblick 2018

5 Medaillen für die deutschen Trialer bei den Urban Games in Chengdu – Nina Reichenbach verteidigt zum zweiten Mal Ihren Weltmeistertitel und Oliver Widmann gewinnt bei den Junioren 26“

Insgesamt fünf Medaillen haben die vom Bund Deutscher Radfahrer (BDR) nominierten Trial Fahrer bei den zweiten Urban Games in Chengdu (China) im November 2018 gewonnen. Nur Spanien konnte am Ende die gleiche Anzahl mit nach Hause nehmen.

Mit dem zweiten Platz im Teamwettbewerb konnte an den Erfolg des letzten Jahres angeknüpft werden, wengleich auch nur ein winziges Quäntchen gefehlt hat, um den ersten Platz zu erreichen. Das deutsche Team war mit Noah Sandritter, Dominik Oswald, Oliver Widmann, Andreas Strasser und Nina Reichenbach am Start. Bei den Einzelwettbewerben verteidigte Nina Reichenbach sehr souverän ihren Weltmeistertitel mit 40 Punkten Vorsprung, womit ihr, nach dem Gewinn der Weltmeisterschaft 2016 und 2017, ein Hattrick gelang!!!

Bei den Junioren 20 Zoll fuhr Noah Sandritter mit Platz 4 nur knapp an den Medaillen vorbei, was aber aufgrund einer Verletzung im Vorfeld des Wettbewerbs trotzdem ein hervorragendes Ergebnis war. Im Finale 26 Zoll Junioren holte sich Oliver Widmann in seinem ersten Jahr bei den Junioren bereits den Weltmeistertitel vor seinem Teamkollegen Felix Keitel. Bei den Elitefahrern 26 Zoll war Jannis Oing mit dem 14. Platz der beste deutsche Fahrer. In der Klasse Elite 20 Zoll zeigte Dominik Oswald eine starke Leistung und belegte einen hervorragenden dritten Platz in dieser Klasse.

Europa Meisterschaft in Moudon (Schweiz)

Die Trial Europa Meisterschaft fand dieses Jahr in Moudon in der Schweiz statt. Dominik Oswald erkämpfte sich, wie bei den Urban Games, den dritten Platz bei der Elite 20 Zoll. Bei den Junioren 20 Zoll belegte Noah Sandritter einen starken zweiten Platz hinter dem Spanier Alejandro Montalvo. Oliver Widmann zeigte eine super Leistung und holte sich den Europameistertitel der Junioren 26 Zoll. Abgerundet wurde das starke Ergebnis des deutschen Teams durch den Titel der Damen-Europameisterin, durch den Sieg von Nina Reichenbach.

Weltjugendspiele in Lazzate (Italien)

Bei den Weltjugendspielen im italienischen Lazzata, zeigte sich, wie schon in den vergangenen Jahren, dass unsere jungen BDR Athleten dem internationalen Niveau etwas hinterherhinken. Speziell die Fahrer aus Spanien, welche in diesem Jahr sechs von möglichen sieben Titeln holten, geben den Ton bei den Jugendlichen an.

Es konnten sich sieben Fahrer des deutschen Aufgebots für das Finale qualifizieren. Yara Körper fuhr in der Youth Girls Klasse einen guten Wettkampf und erzielte einen sehr guten vierten Platz.

Victor Ellert zeigte bei den Benjamins in seinem ersten Jahr eine starke Leistung und wurde mit dem achten Platz belohnt. In der Minimes Klasse fuhr Kai Hiebert einen guten Wettkampf und wurde vierter. Das deutsche Team belegte im Mannschaftswettbewerb den fünften Platz.

Deutsche Meisterschaften

2018 trafen sich am 02. Juni in Gräfenroda die 26 Zoll Athleten und am 23./24. Juni die 20 Zoll Fahrer in Heiligenrode, um die Titel der Deutschen Meister „auszufahren“.

Den Titel in der 20“ Zoll Klasse Elite gewann Dominik Oswald (MSC Münstertal) vor Raphael Pils (MSC Schatthausen) und Jonathan Sandritter (MSC Schatthausen). Bei den Damen holte sich Larena Hees den Titel, nachdem Titelverteidigerin Nina Reichenbach im Finale nicht am Start war. Sie gewann vor Celina Römmelt und Skylä Dingwerth. Bei den Junioren sicherte sich Noah Sandritter den Titel vor Felix Keitel und Kai Hatt. In der Jugend Klasse gewann Leon Müller den Titel vor Ben Bräuning und Falk Wollscheid.

Eine sehr große Überraschung war der Sieg von Andreas Strasser (RKV Solidarität Dachau) in der 26“ Elite-Klasse, womit sich der eigentliche Favorit Dominik Oswald (MSC Münstertal) mit dem zweiten Platz zufriedengeben musste. Raphael Zehentner (MTG Kiefersfelden) auf dem dritten Platz komplettierte das Podium.

Deutscher Meister Trial 26“ der Junioren wurde Oliver Widmann vor Noah Sandritter und Felix Keitel. In der Jugend-Klasse siegte Noah Zehentner, gefolgt von Leon Müller und Falk Wollscheid.

In der Master-Klasse ging der Titel des Deutschen Pokalsiegers Trial 26“ an Lars Müller, Marc Schröder auf Platz zwei und Benjamin Schork komplettierten das Podium.

Die Deutsche 20“ Trial Mannschaftsmeisterschaft gewann das „Team MSC Schatthausen I“ (Noah Sandritter, Raphael Pils, Yara Körber und Leon Müller). Den Titel bei der 26“ Trial Mannschaftsmeisterschaft gewann das Team „JO FR Trialacademy“ (Melvin Herrmann, Jonas Friedrich, Oliver Widmann und Nina Reichenbach).

World Cup Berlin





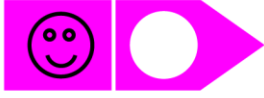





Abgerundet wurde dieses sehr erfolgreiche Jahr für die deutschen Fahrradtrialer durch den ersten World Cup im Fahrradtrial in Berlin im Oktober. Hierzu herzlichen Dank an Frank Drygalla und sein Team für die Organisation und Durchführung dieses hervorragenden Events. Der World Cup in Berlin wurde von der UCI zudem zum „World Cup des Jahres“ gewählt

Fortbildungen

Anfang des Jahres fand in Sulz die von Wolfgang Wobbe und Berend Meyer durchgeführte S/F/O – Neuausbildung und Auffrischung statt. Ein „Danke-schön“ an den Verein MSC Falke Sulz für die Gestellung des Geländes und die Bewirtung. 14 TN hatten sich angemeldet, um Neuerungen zu erfahren bzw. Bekanntes aufzufrischen. Der Bereich „Erste Hilfe“ – mein Verhalten als S/F/O wurde von den TN besonders interessiert verfolgt. Abgerundet wurde der Lehrgang mit einer praktischen und theoretischen Prüfung.

2. Einteilung neue Fahrspuren

Um es speziell unseren jungen Fahrern bei internationalen Veranstaltungen etwas leichter zu machen, haben wir unsere Fahrspuren hinsichtlich der Farbe an das UCI Format angepasst.

	Elite (Elite)	YYYY-19 bis 1900	+ 19	
	Junioren (Juniors)	YYYY-17 und YYYY-18	18 17	Damen (Women) YYYY-16 bis 1900
	Jugend (Cadets)	YYYY-15 und YYYY-16	16 15	
	Schüler (Minimes)	YYYY-13 und YYYY-14	14 13	Mädchen (Girls*) YYYY-12 bis YYYY-15
	Schüler U13 (Benjamins)	YYYY-11 und YYYY-12	12 11	
	Schüler U11 (Poussins)	YYYY-9 und YYYY-10	10 9	Mädchen U12 (Youth Girls)
	Schüler U9 /	YYYY-8 bis YYYY	8 -	YYYY-11 bis YYYY

YYYY = Jahr in dem der Wettkampf stattfindet

* Bei der UCI überschneidet sich die Klasse Girls mit der Klasse Women um ein Jahr und geht dort somit bis Jahrgang YYYY-16.

3. Trial Termine 2019

International

UCI Weltmeisterschaft (Urban Games)

05. - 09.11.2019 China, Chengdu

UEC Europameisterschaft

Noch kein Termin fixiert

UCI World Youth Games

09. - 11.08. 2019 Polen

UCI World Cup

05. - 07.07.2019 Österreich Salzburg

23. - 25.08.2019 Italien; Val di Sole

11. - 13.10.2019 Italien

UCI C1

23.03.2019 Barcelona - ESP

14.04. 2019 Belgien

19. + 20.04.2019 Viborg - DK

05.05.2019 Belgien

11.05. 2019 Olomouc - POL

01. + 02.06.2019 Ricanske Slapacky - CZE

29.06. 2019 Barcelona - ESP

13.07.2019 Schatthausen - GER

14. + 15.09.2019 Münstertal – GER

National

Fortbildungen

16. – 17.03.2019 S/F/O Neuausbildung/Auffrischung in Brake (Bielefeld)

Trainerlehrgang

22. - 24.03.2019 Heiligenrode

25. – 27.10.2019 Steinach

22. – 24.11.2019 Potsdam

Deutsche Meisterschaft 20“

12.05.2019 Sulz (für die Klassen Elite, Junioren und Damen nur Halbfinale)

Deutsche Meisterschaft 26“

15.06.2019 Potsdam (für die Klassen Elite und Junioren nur Halbfinale)

Deutsche Meisterschaft Finale für die Klassen Elite, Junioren und Damen

03. + 04.08.2019 Berlin

Norddeutsche Meisterschaft

01. + 02.06.2019 Riedelbach

22. + 23.06.2019 Gräfenroda

17.08.2019 ASC Melsungen

14. + 15.09.2019 Lüneburg

Süddeutsche Meisterschaft

27. + 28.04.2019 MSC Hornberg

01. + 02.06.2019 MTG Kiefersfelden

14.07. 2019 MSC Schatthausen

14. + 15.09.2019 MSC Münstertal

28. + 29.09.2019 Trassem

Trainingslehrgänge

13. + 14.04.2019 Frühjahrstraining Liga Süd auf dem Trialgelände in Sulz

28. + 29.04.2019 Frühjahrstraining ARGE Nord

25. + 26.05.2019 Kadertraining BDR (A-B-C Kader)

20. + 21.07.2019 BDR WYG – Lehrgang (Ort: ?)

Wahl des Fahrersprechers

In 2018 wurde Jannis Oing zum Fahrersprecher gewählt.

Bewerbung Trial-DM 2020, 2021 und 2022

Bewerbungen für die DM 20“ und 26“ können sofort bei dem Bund Deutscher Radfahrer, z. Hd. F. Putzke, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt/Main und per Mail

an meyer.bdr@gmx.de abgegeben werden.

Welt-Jugend-Spiele 2019

Austragungsort ist Polen. Termin: 09. - 11.08.2019

Delegationsleiter: Markus Friedrich

An der UCI-Startberechtigung von 30 Teilnehmern einschließlich Mädchen pro Nation hat sich auch in 2019 nichts geändert. Einzelheiten zur WJS-Kaderbildung sind unter den Kaderbildungskriterien 2019 aufgeführt. Die WJS-Starter erhalten eine Einladung des BDR zu den WJS mit weiteren Einzelheiten per Mail. Infos unter der UCI-Seite www.uci.ch

Welt-Jugend-Spiele Trainingslager

Das WJS-Training wird am 20. + 21.07. stattfinden. Für die Organisation und Durchführung werden das Trainer-Team und Markus Friedrich verantwortlich sein. Weitere Einzelheiten werden mit Berend Meyer und Markus Friedrich, sowie den Ausrichtern und dem OrgaTeam abgesprochen und den Trainingsteilnehmern in der Einladung mitgeteilt.

A-B-C-Kader-Training

Ein Trainingslager für den A-B-C-Kader soll für 25. + 26.05 geplant werden. Nähere Infos sowie Einladungen folgen.

World Cup 2019

Pro WC und Starter benötigen wir das Meldeformular. Dieses muss spätestens 3 Wochen vor der Veranstaltung, für die gemeldet werden soll, vorliegen. Das aktualisierte Meldeformblatt ist auf der BDR Seite: www.rad-net.de herunterzuladen.

Bitte an folgende Mailadresse senden:

meyer.bdr@gmx.de und in cc an falk.putzke@bdr-online.org .

EM 2019

Austragungsort: ?

Termin: ?

Über den BDR werden auch 2019 bei der EM keine Unterkünfte für die Kadersportler angeboten. Jeder Kadersportler ist verpflichtet die Daten seiner Unterkunft sowie die Telefonnummer dem Delegationsleiter schriftlich mitzuteilen.

Ansonsten ist kein Start möglich.

Die Ausschreibung ist unter www.uec.ch oder www.uci.ch einzusehen. Eine gesonderte Einladung wird allen EM-Teilnehmern zugehen.

Urban Games 2019 in China

Die Urban Games finden, wie in 2017 und 2018, im November in China statt. Der Zeitplan ist noch nicht veröffentlicht. Der BDR wird keine Unterkunft für die Trialer stellen oder organisieren. WANDA hat in Aussicht gestellt gesponserte Reisen zu organisieren, sodass sich die Kosten im Rahmen halten sollen. Nähere Infos folgen.

Jeder Kadersportler ist verpflichtet die Daten seiner Unterkunft sowie die Telefonnummer dem Delegationsleiter schriftlich mitzuteilen, da es zu unangemeldeten Anti-Dopingkontrollen kommen kann.

Ansonsten ist kein Start möglich.

Die Einladung wird gesondert an die Sportlerinnen und Sportler gesendet. Anreise aller Sportler ist spätestens einen Tag vor dem ersten Wettkampftag (vgl. Meldeschluss).

4. Kaderkriterien 2019

Die Kaderkriterien für den ABC Nationalkader Trial wurden im Januar 2019 erneut überarbeitet und an die aktuellen, nationalen Gegebenheiten mit Blick auf die internationale Konkurrenz angepasst. Der BDR ist ein Fachverband, der dem Dachverband DOSB untergeordnet ist, daher wurde der Kader in einzelnen Formalitäten an die allgemeinen Grundsätze des DOSB angepasst. Der Kader gilt ab der Veröffentlichung bis zum 31.12. eines Kalenderjahres oder so lange, bis ein neuer Kader veröffentlicht wird.

Aus dem Nationalkader erfolgen die Nominierungen für internationale Meisterschaften, hier sind in erster Linie die Europa- und Weltmeisterschaft gemeint. Grundsätzlich richtet sich die Nominierung aus dem Nationalkader in die Wettkampfkader nach den Vorjahresleistungen und den Leistungen des aktuellen Jahres, die bis zur Veröffentlichung des jeweiligen Wettkampfkaders erbracht wurden. Wer keine Vorjahresleistungen vorzuweisen hat und nicht dem aktuellen Nationalkader angehört, kann mit entsprechenden Leistungen des aktuellen Jahres ebenso für die jeweiligen Wettkampfkader berücksichtigt werden. Neben den Nationalkaderkriterien entscheidet eine individuelle Leistungsprognose hinsichtlich der internationalen Konkurrenzfähigkeit des einzelnen Sportlers über die Nominierung in den jeweiligen Wettkampfkader.

Ausnahme 1:

Die Aufsteiger von der Junioren- in die Eliteklasse werden nicht nur anhand dieser Kriterien beurteilt, sondern erhalten – anhand ihrer Vorjahresleistungen – eine Kadernominierung durch eine individuelle Leistungsbeurteilung durch den Nationaltrainerstab. Neben den unten aufgeführten Kriterien entscheidet, insbesondere für die Auswahl des Wettkampfkaders, auch der Direktvergleich zwischen den Fahrern. Für den Direktvergleich werden grundsätzlich die Deutsche Meisterschaft und internationale Wettkämpfe herangezogen.

Ausnahme 2:

Die Kommission behält sich vor in besonderen Fällen Entscheidungen zu treffen, die von den unten aufgeführten Kriterien abweichen können. Dies kann u.a. der Fall sein, wenn ein langjähriger Kaderfahrer durch Verletzung für eine gewisse Zeit ausfällt, dadurch die Kriterien nicht vollständig erfüllen konnte, aber mit seiner baldigen

Wiederkehr auf das Ausgangsniveau zu rechnen ist. Ein weiterer Ausnahmefall könnte z.B. das Erscheinen eines Newcomers sein, der im Direktvergleich nachweislich besser ist, als ein Kaderfahrer seiner Kategorie.

Die finanzielle Unterstützung wird ausschließlich den Fahrern der jeweiligen Wettkampfkader entsprechend ihrer Einstufung in A-B-C gewährt. Die finanzielle Unterstützung des Juniorenkaders ist analog zu der des entsprechenden Elitekaders.

Ergänzt werden die offiziellen BDR Wettkampfkader mit Nachrückern, die bei Ausfall eines besser platzierten BDR Wettkampfkadersportlers nachrücken können. Zu Kaderveranstaltungen & Trainingsmaßnahmen werden alle Angehörigen des Nationalkaders eingeladen. Von den Sportlern, die für einen Wettkampfkader nominiert werden wollen, wird die Teilnahme an den Kaderveranstaltungen & Trainingsmaßnahmen erwartet.

Die nachfolgend aufgeführten Kriterien regeln die Nominierung für den aktuellen Nationalkader. Die angesetzten Kriterien berücksichtigen die Vorjahresleistungen und, falls vorhanden, die Leistungen des aktuellen Jahres. Der jeweilige Kaderstatus setzt sich aus vier Kriterien zusammen, einmal national und dreimal international. Grundsätzlich müssen 100% der vier Kriterien erfüllt sein, um dem jeweiligen Kader zugeordnet zu werden. Bei Teilerfüllung der vier Kriterien kann der Sportler durch eine individuelle Leistungsbewertung des Nationaltrainerstabes oder durch Ausnahme 2 (siehe oben) einem anderen Kader zugeordnet werden.

Nationalkaderkriterien

Elite A Kader (20“ und 26“):

1x Top 3 DM (abzüglich Doppelstarter)
3x Top 6 aus EM, WC oder WM

Elite B Kader (20“ und 26“):

1x Top 6 DM (abzüglich Doppelstarter)
3x Top 20 aus EM & WM und / oder Top 25 WC

Elite C Kader (20“ und 26“):

1x Top 12 DM
3x Top 30 aus EM & WM und / oder Top 40 WC

Damen A Kader:

1x Top 2 DM
3x Top 6 aus EM, WC oder WM

Damen B Kader:

1x Top 4 DM
3x Top 12 aus EM, WC oder WM

Damen C Kader:

1x Top 8 DM
3x Top 20 aus EM, WC oder WM

C Junioren (A) Kader (20“ und 26“):

1x Top 2 Junioren DM oder Platz 1 Jugend DM
3x Top 3 WJS, Top 6 Junioren EM, Top 25 WC und / oder Top 6 Junioren WM

C Junioren (B) Kader (20“ und 26“):

1x Top 4 Junioren DM oder Top 2 Jugend DM
3x Top 12 WJS, Top 10 Junioren EM, Top 40 WC und / oder Top 10 Junioren WM

C Junioren (C) Kader (20“ und 26“):

1x Top 6 Junioren DM oder Top 3 Jugend DM
3x Top 18 WJS, Top 15 Junioren EM, Top 52 WC und / oder Top 15 Junioren WM

Kriterien Nachwuchskader World Youth Games (WYG)

Der WYG-Kader 2019 wird entsprechend den Ergebnissen des Deutschen Trialpokals 20“ bzw. der Deutschen Meisterschaft 26“ sowie den UCI Registrationsrichtlinien von der Trial-Kommission festgelegt und enthält insgesamt maximal 30 Fahrer.

Klassen U11(Poussins), U13 (Benjamins)und Mädchen 9 bis 11 Jahre (Youth girls):

Die Fahrer/innen der Plätze 1 und 2 des Deutschen Trialpokals 20“ sind fest für den WYG-Kader nominiert.

Über die Besetzung der weiteren verfügbaren WYG-Startplätze entscheidet die Kommission und das Trainerteam. Entsprechend ihrer Leistungseinschätzung können weitere Fahrer/innen, aus den Plätzen 3-5 des Deutschen Trialpokals 20“, nominiert werden. Ergebnisse von Wettkämpfen die zwischen dem Deutschen Trialpokal 20“ und dem WYG-Kadertraining stattfinden, können in die Entscheidungsfindung einfließen. Die finale Nominierung erfolgt spätestens beim WYG-Kadertraining.

Klasse Mädchen 12 bis15 Jahre (Girls), Schüler (Minimes) und Jugend (Cadets):

Die Fahrer/innen der Plätze 1 und 2 des Deutschen Trialpokals 20“ sind fest für den WYG-Kader nominiert.

Über die Besetzung der weiteren verfügbaren WYG-Startplätze entscheidet die Kommission und das Trainerteam. Entsprechend ihrer Leistungseinschätzung können weitere Fahrer/innen, aus den Plätzen 3-5 des Deutschen Trialpokals 20“ sowie den Plätzen 1-5 der DM 26“ (da sich aus den Klassen Mädchen 12 bis 15 Jahre, Schüler und Jugend hier ebenfalls WYG-Starter qualifizieren können) nominiert werden. Ergebnisse von Wettkämpfen, die zwischen dem Deutschen Trialpokal 20“/DM 26“ und dem WYG-Kadertraining stattfinden, können in die Entscheidungsfindung einfließen. Die finale Nominierung erfolgt spätestens beim WYG-Kadertraining.

Die Rankingliste, wie auch das Zukunftspotenzial einzelner Starter, wird von der Trial-Kommission und dem Trainerteam bei der Kaderbildung ebenfalls berücksichtigt.

Ergänzt wird der Nachwuchskader der World Youth Games mit Nachrückern, die bei Ausfall eines besser platzierten BDR Wettkampfkadersportlers nachrücken können.

Zu Kaderveranstaltungen und Trainingsmaßnahmen werden alle Kadersportler einschließlich der Nachrücker eingeladen.

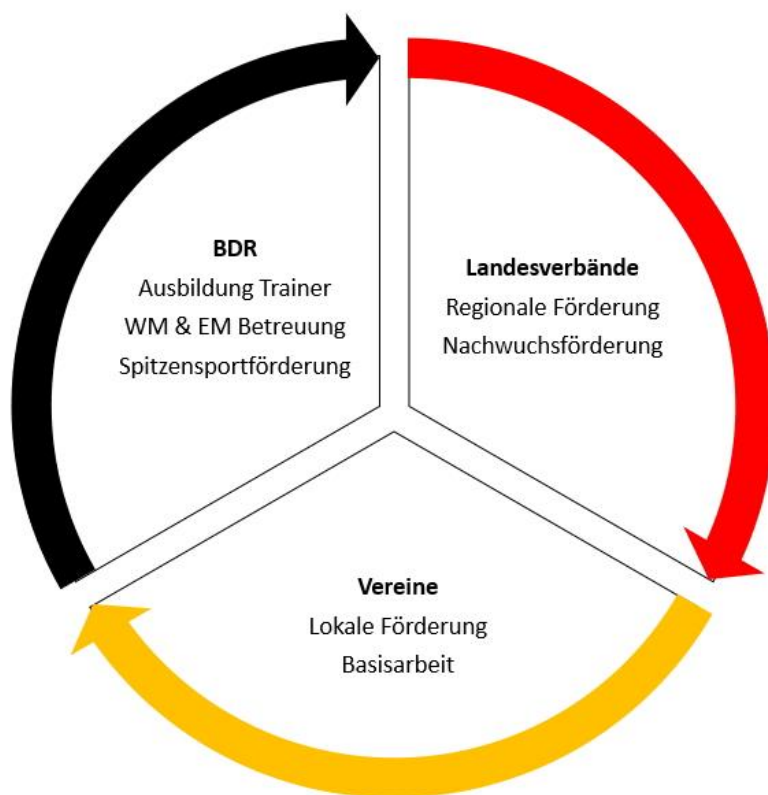
Die Kommission behält sich vor in besonderen Ausnahmefällen Entscheidungen zu treffen, die von den oben aufgeführten Kriterien abweichen können. Dies kann u.a. der Fall sein, wenn ein langjähriger Kaderfahrer durch Verletzung für eine gewisse Zeit ausfällt, dadurch die Kriterien nicht vollständig erfüllen konnte, aber mit seiner baldigen Wiederkehr auf das Ausgangsniveau zu rechnen ist. Ein weiterer Ausnahmefall könnte z.B. das Erscheinen eines Newcomers sein, der im Direktvergleich nachweislich besser ist als ein Kaderfahrer seiner Kategorie.

5. Nachwuchskonzept

BDR Nachwuchskonzept
zur Förderung des Trialsport in Deutschland

Trotz herausragender Leistungen in den vergangenen Jahren durch deutsche Trialsportler/innen sieht die BDR Trial Kommission sowie das BDR Trial Trainer Team Handlungsbedarf, der Trial Nachwuchsförderung in Deutschland neues Leben einzuhauchen, um Erfolge langfristig zu sichern und zukünftig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Der Schlüssel zum Erfolg wird in einer engeren Verzahnung der Arbeit von BDR, Landesverbänden & Vereinen gesehen. Grundsätzlich sollen Strukturen und Zuständigkeiten geschaffen werden, die nachhaltig ineinandergreifen.



Im Fokus für das Jahr 2019 stehen für die Trial Kommission die Traineraus- und Fortbildung, sowie die Neustrukturierung der Kaderlehrgänge. Für die Zukunft ist zudem die Erarbeitung eines Lehrgangskonzepts für eine Trial Trainer B Lizenz sowie die Konzipierung von Rahmentrainingsplänen geplant.

In den nächsten Schritten gilt es dann alle weiteren Maßnahmen mit Landesverbänden & Vereinen abzustimmen und so gemeinsam die Zukunft des Trialsports in Deutschland aktiv zu gestalten.

Die BDR Trial Kommission sowie das Trial Trainer Team freuen sich auf aktive Mitarbeit.

6. **Einsatz von Funktionären**

Bei allen Veranstaltungen mit überregionalem Charakter dürfen nur noch geschulte Schiedsrichter, Fahrtleiter und Punktrichter eingesetzt werden. Alle Wettkampfberichte DM/NDM/SDM/ODM 2018 sind binnen 7 Tagen an Wolfgang Wobbe: wwobbe@freenet.de und in Kopie an meyer.bdr@gmx.de zu mailen. Diese sind auf der BDR Homepage unter (link folgt) für die Schiedsrichter abzurufen. Ebenso werden wir dort die Punktrichterkarten hinterlegen.

Versicherungsschutz

Bei den gemeldeten Veranstaltungen zur Nord-, Süd und Ostdeutschen Meisterschaft übernimmt der BDR einen Versicherungsschutz. Veranstaltungen bzw. Veranstalterklassen sind separat zu versichern. Ebenso z.B. Bebauungen (Tribünen o.ä). Die Genehmigung des Landesverbands (gem. Ausrichterausschreibung) muss dem Schiedsrichter der jeweiligen Veranstaltung vorgelegt und im Wettkampfbericht bestätigt werden.

Bike Trial Germany

Eine Teilnahme mit Bike Trial Germany- EBU- oder IBU-Lizenz an Deutschen Meisterschaften, überregionalen und regionalen Trialwettbewerben, die vom BDR genehmigt oder dem BDR angeschlossenen Verbänden genehmigt und ausgerichtet werden, ist nicht möglich. (siehe Sportordnung 5.1) Sportler/innen mit BDR-Lizenz dürfen bei Veranstaltungen der EBU und IBU nicht starten, da es sich hierbei um einen konkurrierenden Verband handelt.

Siegfried Heckl

Trialkoordinator